



Einladung zur 53. DV des Innerschweizer Leichtathletik Verbands

Datum	Freitag, 24. Januar 2025
Ort	Gemeindsaal Ennetbürgen Buochserstrasse 1A, 6373 Ennetbürgen Lageplan unterhalb Traktanden-Liste
Zeit	18:30 Uhr kleiner Apéro; 19:15 Uhr Nachtessen; 20:15 Uhr Beginn DV

Wir freuen uns auf zahlreiche Vereinsvertretungen, Delegierte und Gäste.
An der DV werden auch die erfolgreichen Athletinnen und Athleten geehrt.

Aus organisatorischen Gründen (Nachtessen) ist eine **Anmeldung** erforderlich.
Anmeldungen nehmen wir bis am **Freitag 17. Januar 2025, 24 Uhr** über das Formular auf der Website https://www.i-lv.ch/anmeldung_dv/ gerne entgegen.

Alle Angemeldeten sind zum Essen (inkl. nichtalkoholische Getränke) eingeladen.
Bestellung für das Nachtessen (Vegi/Fleisch) erfolgt über den Anmeldeprozess. Alle Infos (Menü) sind auf der Homepage www.i-lv.ch aufgeschaltet.

Anträge zuhanden der DV sind dem Vorstand gemäss Statuten **spätestens 20 Tage** vor der Versammlung (**4. Januar 2025**) einzureichen.

Bis am 17. Januar 2025 nehmen wir für die Toten-Ehrung namentlich verstorbene Mitglieder über unsere Mailadresse info@i-lv.ch entgegen.

Die Stimmkarten müssen beim Anmeldetisch vor der DV abgeholt werden.

Der Vorstand freut sich, dich bei der DV willkommen zu heissen oder hoffentlich bald wieder auf einer Leichtathletik-Anlage anzutreffen.

Sportliche Grüsse im Namen des Vorstands

Dominik Lötscher
Präsident
Innerschweizer Leichtathletikverband

www.i-lv.ch

Anhang:
Protokoll 52. DV
Traktanden 53. DV
Jahresberichte 2024
Jahresrechnung 2024 & Budget 2025 folgen **nach der Revision am 20. Januar 2025**
Anträge



TRAKTANDEN

- 1) Begrüssung / Toten-Ehrung
- 2) Wahl der Stimmzähler / Protokollführung
- 3) Genehmigung des Protokolls der 52. DV vom 26.01.2024
- 4) Genehmigung der Jahresberichte 2024
- 5) Genehmigung Jahresrechnung 2024, inkl. Revisorenbericht
- 6) Behandlung von Anträgen (seitens Vorstand keine)
- 7) Anträge Statutenänderung (seitens Vorstand keine)
- 8) Swiss Athletics
- 9) Festsetzung der Vereinsbeiträge 2025 (keine Änderung)
- 10) Genehmigung Budget 2025
- 11) Wahlen: Wahl Kassier Vorstandsmitglied (siehe Unterlagen)
(letzte Wahlen 2023, gemäss Statuten alle 3 Jahre)
- 12) Verabschiedungen / Ehrungen
- 13) Mitteilung Jahresprogramm 2025
- 14) Varia

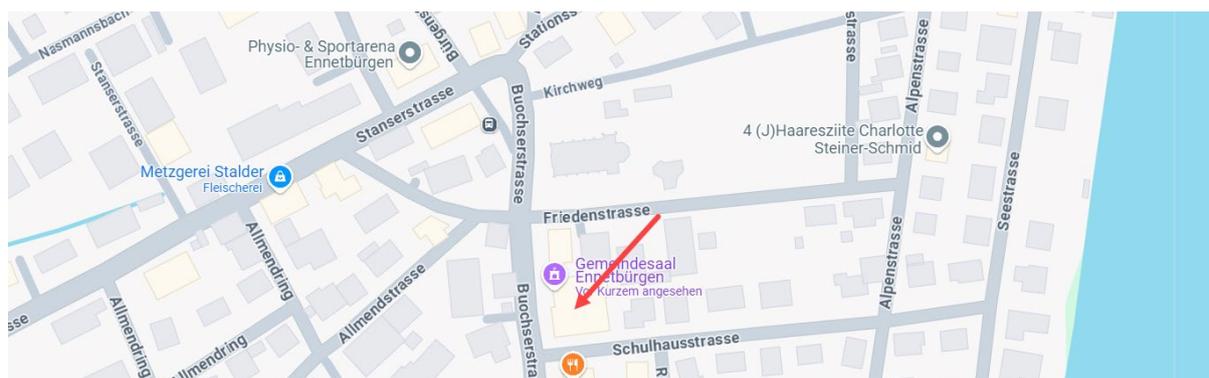
LAGEPLAN

Gemeindesaal Ennetbürgen
Buochserstrasse 1A

6373 Ennetbürgen

PW: Parkplätze stehen zur Verfügung.

ÖV: ab Ennetbürgen, Dorf 2 min zum Laufen. (ab Stans, Bahnhof Bus 311 -> Beckenried, Post)





Jahresbericht Präsidenten

Im Jahr 2024 haben wir im Innerschweizer Leichtathletikverband (ILV) wichtige Pfeiler für die Zukunft unseres Verbandes gesetzt. Als Präsident durfte ich zahlreiche intensive und konstruktive Gespräche mit unseren Vorstandsmitgliedern, Vertretern von Swiss Athletics, Vereinsvertretern, Veranstaltern, Funktionären, Kantonsvertretern, Trainern und Athleten führen. Diese Gespräche waren von grosser Bedeutung, um die verschiedenen Aufgaben und Herausforderungen des ILV zu diskutieren und die Weichen für die Zukunft zu stellen.

Ein zentrales Thema war die Organisation unserer Verbandsmeisterschaften sowie die Förderung von Talenten. Besonders intensiv haben wir uns mit dem Aufbau des Nationalen Leistungszentrums (NLZ) beschäftigt. Dieses Projekt wird uns in den kommenden Jahren weiter begleiten und stellt einen wichtigen Baustein für die Professionalisierung des Leistungssports in der Region dar. Gemeinsam mit den Kantonalverbänden Schwyz, Glarus und Zürich sowie Swiss Athletics arbeiten wir an der Bildung eines Trägervereines, welcher der Leistungssport unterstützen wird.

Wichtig zu betonen ist, dass das NLZ nicht die Aufgaben des KLV ersetzen wird, sondern diese ergänzen soll. Der KLV wird sich auch weiterhin auf die Förderung des Nachwuchses, die Ausbildung von Funktionären und den Wettkampfbetrieb konzentrieren. Das NLZ wird insbesondere die Leistungssportstruktur stärken und die Professionalität der Trainerarbeit erhöhen. Das NLZ wird nicht an einem einzelnen Standort, sondern an verschiedenen, geeigneten Standorten platziert werden, um eine möglichst breite Abdeckung und Förderung der Athleten zu gewährleisten.

Unsere Verbandsmeisterschaften, darunter die Cross-Meisterschaften in Gettnau und der ILV-Event in Luzern, waren erfolgreich. Besonders erfreulich war die Teilnahme der jüngeren Alterskategorien bei den Staffelmeisterschaften in Willisau. Die leichten Anpassungen beim ILV-Event führten zu einer moderaten Steigerung der Teilnehmerzahlen, was uns grundsätzlich zufriedenstellt. Eine Umfrage bestätigte, dass der ILV-Event besonders für die U12 bis U16 ein wichtiger Höhepunkt im Wettkampfkalender ist. Erste Anpassungen und Verbesserungen werden wir beim nächsten ILV-Event am 28. und 29. Juni 2025 gemeinsam mit dem Veranstalter dem LC Luzern vornehmen. Wir rufen alle Vereine bereits jetzt auf, diesen Termin fest einzuplanen und mit ihren Vertretern aktiv am Event teilzunehmen. Die Mehrkampfmeisterschaften sind aufgrund der Sanierung der Anlagen in Hochdorf ausgefallen.

Die Zahl der Lizenzen im Verband blieb stabil bei 1'045, was zeigt, dass viele Vereine von der aktuellen Erfolgswelle profitieren. Jede gelöste Lizenz trägt dazu bei, dass wir von Swiss Athletics eine pro Kopf Abgabe sowie einen Beitrag für jede Mitgliedschaft der Vereine erhalten. Diese Mittel fliessen direkt in die Weiterentwicklung unseres Sports und kommen allen Vereinen und Athleten zugute.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Vereinen für ihre wertvolle Arbeit für den Sport und die Gesellschaft bedanken. Ihr Engagement ist ein entscheidender Faktor für den Erfolg unserer gemeinsamen Arbeit und für die positive Entwicklung des Leichtathletik-Sports in der Innerschweiz.

Ich blicke mit Zuversicht auf das kommende Jahr und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit mit allen Beteiligten. Gemeinsam werden wir die nächsten Schritte für die Zukunft des ILV gehen und den Sport in unserer Region weiter stärken und fördern.

Präsident ILV, Dominik Lötscher



Jahresbericht Leistungssport

Das Jahr 2024 war für den Innerschweizer Leichtathletik Verband ein äusserst erfolgreiches und bedeutendes Jahr.

Es ist immer wieder schön zu sehen, wie die jungen Athleten*innen voller Motivation und Tatendrang ihre Wettkämpfe bestreiten, um neue Bestleistungen aufzustellen.

ERFOLGE

Noch nie zuvor hatten wir ein Kader mit 106 Athletinnen und Athleten, die gemeinsam zahlreiche Erfolge feiern konnten. Mit 26 Goldmedaillen an Schweizer Meisterschaften, 19 Teilnahmen an internationalen Grossanlässen und vier neuen Schweizerrekorden haben wir ein Jahr erlebt, das uns mit Stolz erfüllt.

Sicher speziell hervorzuheben sind die Schweizer Rekorde:

Fabienne Müller im U20-10 km Strassenlauf in 34:30 (noch für STV Willisau), Mia Feer (AUDACIA Hochdorf) beim U20-Kugelwurf (4kg) auf 15.51m, Iris Nowack (LC Luzern) beim U20-Hammer (4kg) auf 55.12m sowie der U20-4x400m Mixed Staffel/Vereinsstaffel des LC Luzern in 3:33.71 (Jannis Pfrunder, Luana Tenisch, Juri Jutzet, Mayra Maas).

Ein besonderes Highlight waren die herausragenden Leistungen der 18-jährigen Shirin Kerber (LA Nidwalden) und der 16-jährigen Fiona von Flüe (TV Cham 1884). Shirin und Fiona glänzten mit vierten Rängen an der U20-WM in Lima (Peru) und an der U18-EM in Banska Bystrica (Slowakei). Shirin Kerber zeigte zudem bei der Cross-Europameisterschaft in der Türkei (Antalya) eine starke Leistung und lief auf den 8. Rang in der Kategorie U20.

Weiter durften wir an den Olympischen Spielen in Paris (Frankreich) bei den Aktiven die Daumen drücken für Géraldine Frey (LK Zug) über 100m und 4x100m Staffel sowie für Julia Niederberger (LA Nidwalden) über die 4x400m Staffel der Frauen.

Géraldine Frey startete zudem an der Hallen-WM in Glasgow (Schottland) über 60m.

Es freut mich besonders, dass an der Europameisterschaft in Rom (ITA) gleich zwei ILV-Athletinnen in einer Einzeldisziplin sowie in einer Staffeldisziplin selektioniert wurden und sich von ihrer starken Seite zeigen konnten. Géraldine Frey über 100m und in der 4x100m-Staffel sowie Julia Niederberger über 400m und in der 4x400m-Staffel.

Lars Wolfisberg (LC Luzern) reiste mit der Schweizer Hammerwurf-Delegation zum European Throwing Cup nach Leiria (Portugal) und erreichte in der männlichen U23-Kategorie den tollen 10. Platz.

Für die internationalen Meisterschaften (U20-WM Lima [Peru], U18-EM Banska Bystrica [Slowakei], U18-EM Lima [Peru], U20-Cross-EM Antalya [Türkei]) haben sich aus unserem Verbandsgebiet qualifiziert:

Shirin Kerber (LA Nidwalden, 1500 m und Cross), Cyrill Amhof (LC Luzern, Speer), Colin Zumbühl (TV Sarnen, 400m Hürden), Mia Feer (AUDACIA Hochdorf, Kugel), Michelle Liem (LA Nidwalden, 400m und 4x100m-Staffel), Milla Tonazzi (LK Zug, 200m), Sereina Liem (LA Nidwalden, 100m Hürden), Fiona von Flüe (TV Cham, 1500m), Sven Rymann (LA Nidwalden, 110m Hürden).



Selbstverständlich gab es noch weitere zahlreiche Erfolge von unseren Athleten*innen im ganzen Verbandsgebiet. An dieser Stelle gratuliere ich allen ganz herzlich für Ihre erbrachten Leistungen.

Schweizermeister-Titel 2024

Elite Winterthur	1	Lars Wolfisberg (LCL, Hammer)
U20/U23 Langenthal	10	Tamara Plavsic (Willisau, Hoch), Mia Feer (Audacia, Kugel), Iris Nowack (LCL, Hammer), Shirin Kerber (Nidwalden, 1500m), Salome Hüsler (Rothenburg, 400mH), Kathrin Budmiger (Sarnen, Hammer), Cyrill Amhof (LCL, Speer), Lars Wolfisberg (LCL, Hammer), Fabio Küchler (Rothenburg, 110mH), Mayra Maas (LCL, 800m)
U16/U18 Lausanne	3	Michelle Liem (Nidwalden, 400m), Milla Tonazzi (LK Zug, 200m), Fiona von Flüe (Cham, 800m)
Hallen Elite, St. Gallen	2	Géraldine Frey (Zug, 60m), Fiona von Flüe (Cham, 1500m)
Halle NW, Magglingen	3	Michelle Liem (Nidwalden, 400m), Mia Feer (Audacia Hochdorf, Kugel mit Schweizer Rekord), Simona Cioffi (Hochwacht Zug, Stab)
Winterwurf, Luzern	2	Iris Nowack (LCL, Hammer), Lars Wolfisberg (LCL, Hammer)
Cross, Tessin	1	Shirin Kerber (Nidwalden)
Staffel, Genf	2	LCL (4x400m Mixed), LK Zug (4x100m)
Team, Genf	2	LCL Männer (Hammer), LCL Frauen (Hammer)



ILV KADER 2025

Die Leistungen der abgelaufenen Saison sind die Basis für das ILV-Kader 2025.

Das ILV-Kader 2025 umfasst 106 Athlet*innen und somit 12 Personen mehr wie vor Jahresfrist. Die Aufteilungen nach Alter und Disziplinen sehen wie folgt aus:

Alter	2023 M	2023 W	2024 M	2024 W	2025 M	2025 W
U14	2	6	0	3	8	8
U16	9	20	4	9	4	13
U18	12	16	12	21	14	21
U20	9	7	14	16	12	17
20+	1	4	8	7	4	5
Total	33	53	38	56	42	64
Disziplinen	2023 M	2023 W	2024 M	2024 W	2025 M	2025 W
Dreisprung	1	0	1	0	1	0
Hochsprung	1	4	3	5	4	6
Weitsprung	0	0	0	3	1	5
Kurz sprint	2	8	0	7	2	8
Langsprint	1	3	4	5	2	5
Kurzhürden	5	5	8	4	8	5
Langhürden	2	0	4	3	4	3
Mittelstrecken	7	9	8	10	11	12
Langstrecken	2	4	1	2	0	1
Diskus	1	4	1	4	1	5
Hammer	1	0	2	0	2	1
Kugel	1	3	2	3	1	4
Speer	2	2	2	1	2	1
Stab	1	6	1	5	0	6
Mehrkampf	5	5	1	4	3	2
Total	32	53	38	56	42	64

2025 verfügt der ILV über 17 Personen bei den Swiss Starter Futures (Vorjahr 17) sowie 3 Personen bei den Swiss Starters (Vorjahr 2)



ANLÄSSE

Der ILV hat Ende Oktober die Kaderangehörigen 2025 zum Kaderanlass nach Nottwil zu einer ausserordentlichen Führung ins Paraplegiker Zentrum eingeladen.

HERZLICHER DANK

Nebst guter Gesundheit, einem unbändigen Willen und Verzicht auf viele Annehmlichkeiten in jugendlichen Jahren braucht es ein gutes Umfeld, das mit ebenso grossem Engagement aktiv mithilft eine Sportlerkarriere zu lancieren.

Ich danke allen Stützpunkt-Trainer*innen und Kadertrainer*innen für ihr Leistungsangebot und ihren Beitrag zur Weiterentwicklung der Athlet*innen.

Ein grosses Dankeschön gehört ebenfalls den Schiedsrichtern, Kampfrichtern, Funktionären, Heimtrainern allen Vereinen und Veranstaltern für ihren unermüdlichen Einsatz.

Nun freue ich mich auf weitere Highlights und Erlebnisse mit der LEICHTATHLETIK-FAMILIE im Jahr 2025.

Chef Leistungssport ILV

Ueli Koch

Jahresbericht Nachwuchsprojekte



«Sport ist nicht nur ein Messen von Leistungen, sondern auch eine Quelle der Begeisterung, Freundschaft und Integration. Denn am Ende lässt sich sogar ein Lächeln messen.» Marti Hanspeter

Das Jahr 2024 war für den Innerschweizer Leichtathletikverband (ILV) ein Jahr voller bedeutender sportlicher Ereignisse, die nicht nur die Leistungsfähigkeit unserer Athletinnen und Athleten unter Beweis stellten, sondern auch zur Förderung des Nachwuchssports beitrugen. Durch zahlreiche Veranstaltungen und Erfolge, von regionalen Wettkämpfen bis hin zu nationalen Höhepunkten, haben wir die Leichtathletik in der Innerschweiz weiter gestärkt. Zudem wurde ein neues Thema angegangen, das uns besonders am Herzen liegt: die Inklusion.

Kantonewettkampf 2024 in Rapperswil-Jona

Der Kantonewettkampf in Rapperswil-Jona, der trotz kontinuierlichem Regen stattfand, brachte acht Kantone zusammen, die sich in zehn Disziplinen miteinander massen. Junge Athletinnen und Athleten den Kategorien U14 und U16 nutzten die Gelegenheit, sich auf hohem Niveau zu messen. Der Innerschweizer Leichtathletikverband (ILV) trat mit einem selektionierten Team an, das aus den Erst- und Zweitplatzierten der Innerschweizer Einkampfmeisterschaften bestand. Das Team erzielte einen respektablen 6. Platz in der Gesamtwertung der U14 und U16 Damen und Herren.

Der Kantonewettkampf ist ein hervorragendes Projekt, das den jungen Athletinnen und Athleten wertvolle Erfahrungen bietet und ihre sportliche Entwicklung fördert. Besonders beeindruckend ist die Beteiligung von Athleten aus nahezu der gesamten Schweiz, die den Wettkampf zu einem landesweiten Highlight für den Nachwuchs machen.

Mille Gruyère Regionalfinal in Emmenbrücke

Am 21. August 2024 fand der Mille Gruyère Regionalfinal in Emmenbrücke statt, an dem rund 310 junge Athletinnen und Athleten der Kategorien M/W 10 bis M/W 15 teilnahmen. Die Veranstaltung bot eine ausgezeichnete Plattform, auf der Nachwuchstalente ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen und wertvolle Wettkampferfahrungen sammeln konnten.



Die besten zwei Athletinnen und Athleten jeder Kategorie qualifizierten sich direkt für den Schweizer Final. Darüber hinaus erhielten weitere motivierte Teilnehmende über die Lucky-Loser-Regel die Chance, sich für den nationalen Höhepunkt zu qualifizieren.

Ein besonderer Dank gilt Marco und seinem engagierten Team vom LC Emmenstrand, das auch in diesem Jahr für eine reibungslose Durchführung sorgten. Es ist erfreulich, dass der Regionalfinal auch 2025 wieder in Emmenbrücke stattfinden wird – eine Bestätigung für die hervorragende Organisation vor Ort.

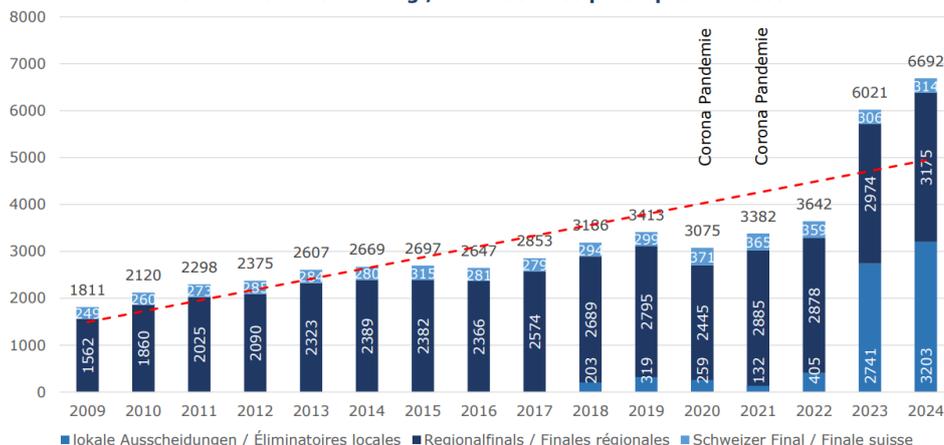
Ebenso positiv ist die erneut gestiegene Teilnehmerzahl, gemessen an der schweizweiten Beteiligung. Dies zeigt deutlich, dass der Mille Gruyère Regionalfinal ein bedeutendes Format im Nachwuchssport bleibt und einen wertvollen Beitrag zur Förderung junger Talente leistet.

Statistik (gesamt)

Mille Gruyère Rückblick 2024



Teilnahmen Entwicklung / Évolution des participations 2009 - 2024



Visana Sprint und Visana Sprint for All (Kantonalfinal Luzern)

Der Visana Sprint Kantonalfinal und der Visana Sprint for All, die am 22. Juni 2024 in Luzern ausgetragen wurden, waren trotz des wechselhaften Wetters ein voller Erfolg. Insgesamt 160 Athletinnen und Athleten kämpften um Bestzeiten und Platzierungen. Besonders beeindruckend war die Teilnahme von Sportlerinnen und Sportlern mit unterschiedlichen Fähigkeiten, die eindrucksvoll die gelebte Inklusion im Sport unterstrichen. Dieser Wettkampf zeigte, wie bedeutend Vielfalt und Inklusion für die Leichtathletik-Community sind.

Auch die anderen Kantonalfinals im Rahmen des Visana Sprints waren hervorragend organisiert und erfreuten sich steigender Beliebtheit. Die Teilnehmerzahlen sind erneut gestiegen – ein Beleg für den wachsenden Erfolg dieses Nachwuchsprojekts. Besonders



erfreulich ist, dass schweizweit über 1.000 zusätzliche Athletinnen und Athleten am Visana Sprint teilgenommen haben.

Ein grosses Highlight für das kommende Jahr steht ebenfalls bereits fest: Der Finalwettkampf des Visana Sprint 2025 wird in der Stadt Luzern ausgetragen. Das Datum, der 6. September 2025, sollten sich alle vormerken – es verspricht, ein weiterer spannender Höhepunkt für den Nachwuchssport zu werden.

«Das Ziel ist der Letzigrund»



UBS Kids Cup

Auch in diesem Jahr haben sich Athletinnen und Athleten aus den Kantonen Zug, Luzern sowie Nid- und Obwalden in spannenden Wettkämpfen gemessen – alle mit dem gemeinsamen Ziel, sich für den grossen Final im legendären Letzigrund-Stadion zu qualifizieren. Dieser Austragungsort ist etwas Besonderes, denn noch vor wenigen Tagen standen dort die absoluten Topstars und die besten Leichtathleten der Welt im Rampenlicht.

Ein grosses Dankeschön gilt allen Vereinen und Schulen, die dieses Wettkampfformat mit ihrem Engagement unterstützen und damit zur Förderung des Nachwuchssports beitragen.

Dank und Anerkennung

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Athletinnen und Athleten, Trainer, Helfer und Unterstützende, die das Jahr 2024 mitgestaltet haben. Besonders anerkannt wird die Arbeit der Veranstalter und Partner, die mit ihrem Engagement massgeblich zum Erfolg der Wettkämpfe beigetragen haben.

Das Jahr 2024 war für den ILV ein Jahr voller beeindruckender Leistungen und wertvoller Erfahrungen. Die Förderung des Leichtathletik-Nachwuchses bleibt auch im kommenden Jahr ein zentrales Ziel, um die Leichtathletik in der Innerschweiz nachhaltig zu stärken.

Chef Nachwuchsprojekte

Hanspeter Marti



Jahresbericht 2024 aus dem Bereich Sponsoring & Kommunikation

Mit Freude blicke ich auf mein erstes Jahr im ILV-Vorstand zurück. Es war ein Jahr des Aufbaus und der Etablierung, in dem ich mich zusammen mit dem Vorstand auf die Schaffung und Implementierung neuer sowie überarbeiteter Strukturen konzentriert habe. Gemeinsam mit meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen haben wir die Basis für nachhaltige Entwicklungen gelegt und wichtige Meilensteine erreicht.

Das Jahr 2024 war geprägt von Aufbauarbeit. Zu Beginn meiner Vorstandszeit lag der Schwerpunkt darauf, die notwendigen Strukturen für eine erfolgreiche Kommunikations- und Sponsoringarbeit zu etablieren. Gleichzeitig haben wir neue Kanäle ins Leben gerufen, die dazu beigetragen haben, unsere Reichweite und Community zu erweitern und so mehr Leichtathletikfans zu erreichen. Zu den Highlights zählen: Neuer Instagram-Account, Neuer LinkedIn-Auftritt und die Gründung einer WhatsApp-Community. Durch diese neuen Kommunikationsplattformen konnten wir von Q2 bis Q4 rund **50'405 Personen** erreichen, **1'642 Interaktionen** generieren und **260 Beiträge** veröffentlichen. Diese Zahlen verdeutlichen das Wachstum unserer Community und das Potenzial, dass wir in den kommenden Jahren weiter ausschöpfen möchten.

Im Bereich Sponsoring lag der Fokus auf der Entwicklung einer neuen, soliden Strategie und der Erstellung von moderner Sponsoring-Materialien. Diese Arbeit hat bereits Früchte getragen und wir konnten zwei neue Partner gewinnen:

Athletes Network – unser neuer strategischer Partner im Bereich (Nach-)Sportkarriere und Entwicklung

Spitzen Leichtathletik Luzern – ein strategischer Partner, der uns in unserer Mission/ Weiterentwicklung als Leichtathletik Leuchtturm stärkt.

Darüber hinaus konnten wir alle bestehenden Sponsoren und Partner für ein weiteres Jahr an uns binden. Der persönliche Austausch mit unseren Partnern war und bleibt ein zentraler Punkt meiner Arbeit. Es ist mir ein Anliegen, den Dialog zu fördern und gemeinsame Synergien weiterzuentwickeln.

Im neu geschaffenen Unterbereich „Weiterentwicklung und Projekte“, der in meinem Verantwortungsbereich liegt, haben wir das Jahr 2024 als Evaluationsjahr genutzt. Mit Umfragen und Datenerhebungen haben wir die Bedürfnisse unserer verschiedenen Anspruchsgruppen analysiert. Ziel war es, unsere Angebote und Ziele mit den Anforderungen der verschiedenen Zielgruppen abzugleichen. Diese Erkenntnisse werden 2025 in konkrete Maßnahmen münden.

Ausblick 2025

Ich freue mich darauf, im neuen Jahr die gewonnenen Erkenntnisse umzusetzen und unsere Strukturen weiter zu festigen. Gemeinsam mit meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen werden wir die Weichen für eine nachhaltige Entwicklung von unserem Verband stellen.

Ich danke allen Delegierten und Sportsfreunden für ihr Vertrauen und freue mich, Euch im neuen Jahr die Ergebnisse unserer Arbeit im Detail zu präsentieren.

Luca Moser Kommunikation und Sponsoring



Jahresbericht Schiedsrichterwesen

Die LA-Saison 2024 ist im Schiedsrichterwesen mit vielen Wettkämpfen und Einsätzen, infolge Stadionumbau auch ohne Hochdorf, reibungslos über die Bühne gegangen. Die Zusammenarbeit mit den Startern, Kampfrichtern und Organisatoren funktionierte wie immer sehr gut. Allen Schiedsrichter für ihren Einsatz ein herzliches Dankeschön.

Der traditionelle und jährliche Fortbildungskurs mit den Startern zusammen fand am Mittwoch, 27. März 2024 im HSS in Nottwil statt.

Folgender Schiedsrichter hat auf Ende Saison 2024 seinen Rücktritt bekannt gegeben.

- Walter Burkard, STV Alpnach, SR von 1985 bis 2024

Die offizielle Verabschiedung für seine 40-jährige Schiedsrichter Tätigkeit findet anlässlich der DV in Ennetbürgen statt.

Folgende Schiedsrichter haben die Prüfung zum World Athletics Referees Bronze Level (WARB) erfolgreich bestanden:

- Alice Budmiger, TV Sarnen
- Peter Heinzer, Audacia Hochdorf Leichtathletik
- Christoph Heri, Hochwacht Zug
- Christophe Schmutz, TV Sarnen
- Peter Zürcher, STV Willisau

Dies war mein letzter Jahresbericht. Nach 16 Jahren als ILV Schiedsrichter Obmann gebe ich dieses Amt auf 2025 an meine Schiedsrichter Kollegin Alice Budmiger weiter.

Ich wünsche Allen im neuen Jahr weiterhin beste Gesundheit, und dass weiterhin spannende Leichtathletik Wettkämpfe in unserer Region stattfinden werden.

Josef Wey
ILV SR-Obmann



Jahresbericht Starterwesen

Einsätze

Während der Leichtathletik Saison 2024 standen die Starter/innen des ILV bei 22 Events im Einsatz. Es ergaben sich dabei 48 einzelne Starter-Einsätze welche geleistet wurden.

Im Jahr 2024 fanden in unserem Verbandsgebiet keine Schweizer Meisterschaften statt, somit waren unsere Starter/innen «nur» an den gewohnten Events im Einsatz.

Ausbildungen

Am 27.04.2024 fanden der Startergrundkurs und der Starter-WK in Sursee statt. Erfreulicherweise haben gleich vier neue Starter/innen den Grundkurs erfolgreich besucht. Es sind dies Daniel Belser (LR Nottwil), Jeannette Steiger (Audacia Hochdorf), Kathrin Budmiger (TV Sarnen) und Melanie Kunz (TV Reussbühl LA). Herzliche Gratulation und viel Freude bei den künftigen Startereinsätzen!

Ende März fand, wie inzwischen gewohnt, die gemeinsame Weiterbildung- bzw. Saison-Vorbereitungssitzung zusammen mit den Schiedsrichter/innen des ILV in Nottwil statt.

Personelles

Es gab in diesem Jahr keine Rücktritte von Starter/innen. Der ILV verfügt auf die Saison 2025 hin somit über 18 Starter/innen.

Steinhausen, im Dezember 2024

Marcel Arzethauser, Starterobmann



Jahresbericht Kampfrichter Ausbildung

Im vergangenen Jahr haben wir im März und Mai einen Kampfrichter Grundkurs durchgeführt. Den Theorieteil an zwei Abenden auf der Luzerner Allmend und den Praxisteil am Nachmittagsmeeting in Horw. Für den Kurs hatten sich zwölf Teilnehmer angemeldet und diesen erfolgreich absolviert. Wir gratulieren den neuen Kampfrichter/innen und wünschen ihnen viel Freude bei der Ausübung ihrer Tätigkeit.

Am Dienstag, 5. und Mittwoch, 13. März haben wir die Fortbildungskurse für Kampfrichter auf der Luzerner Allmend durchgeführt. Wir durften achtundzwanzig Teilnehmern die neusten Regeländerungen vermitteln und ihr Wissen wieder auf den neusten Stand bringen. Bei den Gruppenarbeiten war aktive Mitarbeit gefragt. Im Fortbildungskurs darf auch der Erfahrungsaustausch nicht zu kurz kommen. Gerne nehmen wir Anregungen entgegen und werden diese bei den Fortbildungskursen Schiedsrichter und Ausbilder wieder einbringen und diskutieren. Nur durch gegenseitigen Austausch können wir die Kampfrichterarbeit auf den Wettkampfstätten verbessern. Die Anzahl der ausgebildeten Kampfrichter ist jedes Jahr rückläufig.

Vielen Dank an alle Kampfrichter für ihre Einsätze, damit faire und hochstehende Wettkämpfe durchgeführt werden können. Natürlich auch ein herzliches Dankeschön an meine Ausbilder Kollegen Christophe, Franz und Roman für die angenehme Zusammenarbeit.

Kerns im November 2024

Alice Budmiger, Kampfrichter Obmann



Wahlen (Traktandum 11)

Markus von Flüe hat sein letztes Jahr als Kassier angekündigt. Es freut uns, dass wir mit Ivo Zemp (TV Reussbühl, Luzerner Stadtlauf & SwissCity Marathon) eine Person gefunden haben, welcher die Kasse vom ILV übernehmen und der Vorstand ergänzen möchte. Ivo ist mit der Leichtathletik verbunden und als dipl. Treuhandexperte und zugelassener Revisionsexperte das nötige Know-How für diese Aufgabe.

Wir freuen uns mit Ivo Zemp eine Person gefunden zu haben, welcher der ILV-Vorstand ergänzt und welchem die Kasse anvertraut werden kann.

Wir freuen uns, wenn Ivo an der DV in den Vorstand gewählt wird.



Stimmkarten

Vereine ILV		Pro Delegierter max. 3 Stimmen							DV 2025
Bezeichn.	Name Verein	Fix	Liz	KR	ST	SR	EM	Tot	DV-Stimmen
Leichtathletik	Alpnach	2	11			2	2	15	3
STV	Altbüron	2	6	6	1	1	1	15	3
LC	Altdorf	2	22	1			4	27	4
Athletik Zentrum	Sarnen-Unterwalden	2	0					0	2
STV	Ballwil	2	8	2			0	10	3
STV	Beromünster	2	1				2	3	2
TV	Bürglen	2	1				0	1	2
TV	Cham 1884	2	35	1	1	1	6	44	6
Laufgruppe	Cham Track	2	17	3			0	20	4
	Cham Athletics	2	19					19	4
LR	Ebikon	2	1				2	3	2
LC	Emmenstrand	2	17			1	4	22	4
ESV	Eschenbach	2	19	1			1	21	4
Team	FitSport.ch	2	0				0	0	2
LR	Gettnau	2	10				1	11	3
TV	Grosswangen	2	27	8			0	35	5
LAR	Hitzkirch STV	2	15	1			0	16	4
AUDACIA	Hochdorf	2	22	3	1	3	5	34	5
Leichtathletik-Vereinigung	Horw	2	20	1	1		4	26	4
TV	Inwil	2	12				2	14	3
LA	Kerns	2	28	2			0	30	5
LC	Luzern	2	126	12	1	1	9	149	17
STV	Malters	2	0					0	2
LA	Nidwalden	2	78	6	1	1	1	87	10
LR	Nottwil	2	15		1		0	16	4
TSV	Oberkirch	2	0	1			0	1	2
TV	Reussbühl LA	2	28	2	1		2	33	5
STV	Roggliswil LA	2	5	1			0	6	2
TSV	Rothenburg athl.	2	40	6	1		2	49	7
TSV 2001	Rotkreuz	2	32	2			1	35	5
TV	Sarnen LA	2	15	3	2	3	3	26	4
STV	Sempach	2	0				0	0	2
STV	Sursee	2	3				0	3	2
STV	Unterägeri	2	4				0	4	2
STV	Willisau	2	42	4	1	1	2	50	7
TV	Wolhusen	2	10	1			0	11	3
Hochwacht	Zug	2	98		1	3	6	108	13
LK	Zug	2	241		2	1	4	248	27



SV	carpediem/ZG-Trophy	2	0	0	0	0	0	0	2
Verein	für Sp. BonusTrack	2	0	0	0	0	0	0	2
Verein	Lucerne Marathon	2	0	0	0	0	1	1	2
Verein	Luzerner Stadtlauf	2	0	0	0	0	2	2	2
	Nationales Quer durch Zug	2	0	0	0	0	0	0	2
	Spitzenleichtathletik Luzern	2	0	0	0	0	0	0	2
	Vikmotion Event GmbH	2	0	0	0	0	0	0	2
	SwissLauftreff	0	0	0	0	0	0	0	0
TV	Läuferriege Mauritius Emmen	0	0	0	0	0	0	0	0
									202

Stimmzahl an der DV

Artikel 27

1. Fixstimmen der Vereine:

Jeder Beitrag zahlende Verein erhält **zwei (2) Fixstimmen**.

2. Zusatzstimmen der Vereine:

Für jede im Vorjahr gelöste Lizenz: 1 Teilstimme

Für jeden brevetierten SR, KR, ST der dem Verein angehört: 1 Teilstimme

Für jedes dem Verein angehörige Ehrenmitglied des ILV: 1 Teilstimme

Zehn (10) Teilstimmen ergeben eine (1) Zusatzstimme, ab 6 Teilstimmen wird **aufgerundet**.

3. Fixstimmen und Zusatzstimmen (Ziff.1+Ziff.2) ergeben zusammen die Vereinsstimmen.

4. Ein Delegierter kann maximal 3 Vereinsstimmen vertreten.

5. Das Stimmrecht kann nicht an einen anderen Verein oder Dritten delegiert werden.

Beschlussfassung an DV

Artikel 28

1. Jede statutengemäss einberufene DV ist beschlussfähig.

2. Die Beschlüsse werden mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen (ohne Enthaltungen) gefasst.
Bei Stimmgleichheit fällt der/die Vorsitzende, Vize- oder Tagespräsident den Stichentscheid.

3. Bei Wahlen gilt im ersten Wahlgang das absolute Mehr der abgegebenen Stimmen (ohne Enthaltungen).
Bei weiteren Wahlgängen entscheidet das relative Mehr.

4. Abstimmungen und Wahlen werden offen vorgenommen, sofern nicht mindestens die Hälfte der anwesenden Vereinsstimmen die geheime Durchführung verlangt.



Herzlichen Dank unseren Sponsoren und Partner



Sān Dào
Therapie für Körper - Geist - Seele